KUNST MUSEUM SINGEN

Kunstmuseum Singen

Ekkehardstr. 10
D 78224 Singen (Hohentwiel)

Telefon +49 (0)7731 / 85-271

kunstmuseum@singen.de
www.kunstmuseum-singen.de

Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag 14–18 Uhr
Samstag + Sonntag 11–17 Uhr
Feiertag wie Wochentag

Cornelia Maser M.A.
Kunstmuseum Singen

Begrüßung zur Ausstellungseröffnung:

THUS IS US.

Kunstmuseum Singen
Donnerstag, 05.12.2024, 17.30 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Gäste,

es ist mir eine besondere Freude, Sie heute zur Eröffnung der Ausstellung »This is us« willkommen zu heißen. Diese Ausstellung ist das Ergebnis einer intensiven Auseinandersetzung der Schülerinnen und Schüler des gemeinschaftlichen Kunstleistungskurses des Hegau- und Friedrich-Wöhler-Gymnasiums, die kurz vor ihrem Schulabschluss stehen. Sie haben sich mit Fragen beschäftigt, die uns alle betreffen – über ihre eigenen Wünsche, Ängste und Hoffnungen, aber auch über die Zukunft der Welt, in der wir leben. Sie haben Orte und Räume gesucht, die für sie eine besondere Bedeutung haben – von der heimischen Fußgängerzone bis hin zu Sehnsuchtsorten weltweit.

Bevor wir gemeinsam in die Werke und in die Gedankenwelt der jungen Künstlerinnen und Künstlern eintauchen, möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei all jenen zu bedanken, die dieses Projekt möglich gemacht haben:

Mein besonderer Dank gilt Frau Burgan, die als Lehrerin des Kunstleistungskurses mit ihrem Engagement und ihrer Erfahrung nicht nur das Projekt ins Leben gerufen, sondern die Schülerinnen und Schüler auch auf ihrem kreativen Weg begleitet hat.

Ebenfalls möchte ich den Schülerinnen und Schülern danken – nicht nur für die beeindruckenden Werke, die wir heute bestaunen dürfen, sondern auch für die Sorgfalt und das künstlerische Gespür, mit denen sie diese Ausstellung gestaltet

haben. Liebe Schülerinnen und Schüler, es war für mich beeindruckend zu sehen, mit welcher Sensibilität ihr die Werke ausgewählt und mit wie viel Bedacht ihr diese arrangiert habt. Hierbei konntet ihr gewiss auf eure Ausstellungserfahrung, die ihr in diesem Jahr in Padua gesammelt habt, zurückgreifen.

Ich freue mich auch sehr über die Anwesenheit von Pressevertretern, die durch ihre Berichterstattung dazu beitragen, dass die Ideen und Botschaften dieser Ausstellung über den heutigen Tag hinaus Gehör finden. Ihre Aufmerksamkeit und Unterstützung sind ein wichtiger Beitrag für die Sichtbarkeit solcher Projekte – dafür danke ich Ihnen.

Gemeinsam haben all diese Beteiligten ein inspirierendes Projekt ins Leben gerufen, das den Jugendlichen einen Raum für ihre persönliche Ausdruckskraft eröffnet. In ihren Arbeiten, sei es in Aquarellen, Videos oder Performances, offenbaren die Jugendlichen Eindrücke und Erfahrungen aus ihrer eigenen Lebenswelt. Doch über die persönlichen Themen hinaus, spielen auch die großen gesellschaftlichen und globalen Fragen eine Rolle: der Klimawandel, die Digitalisierung und die rasante Entwicklung der Künstlichen Intelligenz. »This is us« ist eine Ausstellung, die uns zeigt, wie tief und intensiv sich junge Menschen mit der sich ständig verändernden Welt um sie herum auseinandersetzen. Aber es ist auch eine Ausstellung, die uns dazu anregt, über unsere eigene Haltung nachzudenken – über den Zustand unserer Gesellschaft und die Zukunft, die wir gemeinsam gestalten wollen.

Für uns als Kunstmuseum ist es von großer Bedeutung, diesen jungen Künstlerinnen und Künstlern eine Plattform zu bieten. Wir möchten, dass ihre Werke gehört, gesehen und anerkannt werden. Denn die Auseinandersetzung mit Kunst, das Schaffen von Kunstwerken, ist nicht nur eine kreative Übung, sondern auch ein Instrument des Dialogs – zwischen den Generationen, den Kulturen und den verschiedenen Perspektiven. Wir möchten den Schülerinnen und Schülern des Kunstleistungskurses zeigen, dass ihre Gedanken und ihre Arbeiten eine Relevanz haben, dass ihre Themen wichtig sind, und dass ihre Stimmen gehört werden.

Ein besonderes Highlight dieser Ausstellung ist die Tatsache, dass die Werke der Schülerinnen und Schüler nun in direkter Nachbarschaft zu jenen des international renommierten Künstlers Matthias Mansen präsentiert werden. Was für ein eindrucksvolles Bild! Ihre Werke stehen nun in einem professionellen Rahmen, der

zeigt, dass junge Künstlerinnen und Künstler ebenso Teil der Kunstwelt sind, wie etablierte Größen. Diese Verbindung von jungen Talenten und international anerkannten Künstlern ist für uns ein symbolischer Akt – eine Anerkennung ihrer Bedeutung und ein Schritt hin zu einer breiteren Wahrnehmung ihrer Kunst.

Ein solches Kooperationsprojekt – mit Unterstützung der Kunstvermittlung – ist für uns nicht nur eine Bereicherung des Museums, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur Kunstbildung. Damit zeigen wir, dass Kunst eben nicht nur in den ›großen‹ Museen und Galerien stattfindet, sondern dass sie dort ihren Platz findet, wo sich das Leben und die Zukunft der kommenden Generationen entfalten – in Schulen, in den Köpfen und Herzen junger Menschen.

Nun möchte ich Sie alle dazu einladen, die Werke der jungen Künstlerinnen und Künstler zu entdecken. Lassen Sie sich von ihrer Kreativität und ihrem Engagement inspirieren.

Vielen Dank und viel Freude beim Erkunden der Ausstellung!